



Regionaljournal Steiermark



Osterbilanz der steirischen Polizei

Anlässlich der Osterfeiertage 2021 zieht die steirische Polizei Bilanz über die Kontrolltätigkeiten des vergangenen Wochenendes. Neben der Kontrolle von Covid-Bestimmungen im öffentlichen Raum stand vor allem der Straßenverkehr im Fokus der steirischen Exekutive. Allein bei Schwerpunktkontrollen am gestrigen Ostermontag stellten Verkehrspolizisten der Landesverkehrsabteilung (LVA) auf der A9 innerhalb nur weniger Stunden über 250 Geschwindigkeitsübertretungen fest.

Im Rahmen der Überwachung des Osterreiseverkehrs führten Polizisten der Autobahnpolizeiinspektion Gleinalm am Ostermontag schwerpunktmäßige Lasermessung im Baustellenbereich der A9 Pyhrn-Autobahn, Höhe Übelbach, durch. Dabei stellten die Beamten innerhalb nur weniger Stunden insgesamt 252 Geschwindigkeitsübertretungen fest. Bei 24 Fahrzeugkernern kam es zu erheblichen Geschwindigkeitsüberschreitungen (über 51 km/h), welche voraussichtlich mit dem Entzug der Lenkberechtigung durch die Behörde enden werden. Ein Lenker wurde überhaupt mit einer Geschwindigkeit von 169 km/h (erlaubt 80 km/h) gemessen. Sämtliche Übertretungen werden der Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung angezeigt.

Verkehrsstatistik Ostern 2021

Im gesamten Bundesland ahndete die steirische Polizei am vergangenen Osterwochenende (Fr-Mo) insgesamt 4.839 Geschwindigkeitsübertretungen. Im Vergleich zum sehr niedrigen Vorjahresniveau (coronabedingter Rückgang des Verkehrsaufkommens von bis zu 60%) entspricht das einem Plus von 2.041 festgestellten Übertretungen (2020: 2.798). 22 Lenker wurden wegen Alkohol am Steuer angezeigt, zehn Mal nahmen Polizisten an Ort und Stelle den Führerschein ab. Insgesamt kam es auf steirischen Straßen zu 26 Verkehrsunfällen mit Personenschaden, wobei 22 Menschen verletzt und ein Mann (44) bei einem Frontalzusammenstoß in Anger bei Weiz getötet wurde.



Covid-Statistik Ostern 2021

Auch im Bereich der Covid-Bestimmung führten steirische Beamten über die Osterfeiertage Kontrollen durch. Dabei wurden im gesamten Bundesland 431 Übertretungen in der Zeit von 1. bis 5. April 2021 festgestellt (353 Anzeigen, 78 Organmandate). Bisher sind keine nennenswerten Zwischenfälle aus den steirischen Bezirken bekannt.

